



Protokoll der Mitgliederversammlung vom 26.03.2010

Beginn: 18.00 Uhr, Ende: 19.50 Uhr, anschließend gemeinsames Abendessen
und gemütliches Beisammensein.

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Herr Brand	Herr Düll
Herr Gaab	Herr Gans
Herr Hamann	Herr Hemberle
Herr Hussy K.	Herr Hussy W.
Herr Müller	Herr Patz
Herr Rother	Herr Schwab
Herr Väth	

Nicht anwesend:

Frau Adelmann
Herr May
Herr Mümpfer

Tagesordnung der Mitgliederversammlung

TOP 1. **Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden**

Der 1. Vorsitzende, Armin Rother, begrüßte 29 Mitglieder und einen Gast. Viele Mitglieder seien beruflich/privat verhindert, nicht zuletzt auch wegen des zum Teil sehr weiten Anfahrtsweges. Rother übermittelte Grüße von StFw Günter Zenefels, Günther Oettinger dem Bürgermeister vom Großheubach, StFw Thomas Kroll und StFw a.D. Gerhard Mümpfer.

Ganz besonders begrüßte Rother 2 neue Mitglieder. Frau Rita Lüdicke und Frau Ursula Gaab waren zu Beginn der Versammlung dem Traditionsverband beigetreten.

TOP 2. **Eröffnung der Mitgliederversammlung und Feststellen der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende stellte fest, dass alle Vorgaben gem. Satzung, bei der Einberufung der Mitgliederversammlung eingehalten wurden und dass wir dadurch beschlussfähig sind. Mit Frau Lüdicke und Frau Gaab haben wir jetzt wieder 167 Mitglieder.

TOP 3. **Grußworte**

Bürgermeister Günther Kuhn und Hauptamtsleiter Günter Bischof haben sich entschuldigt, deshalb fällt das Grußwort seitens der Stadt Külsheim aus.

TOP 4. Rechenschaftsbericht/Rückblick/Ausblick auf die Aktivitäten 2010

Der 1. Vorsitzende ließ bei seinem Rechenschaftsbericht zunächst die Veranstaltungen des letzten Jahres mit zahlreichen aussagekräftigen Bildern seiner Power-Point-Präsentation noch einmal Revuepassieren:

- Vortrag Oberstleutnant d.R. Richter am 23.04.2009

Die Entstehung und Entwicklung der Panzertruppe war das Thema eines Vortrags, den Oberstleutnant d. R. Oliver Richter am 23.04. hielt. Knapp 20 Gäste nahmen an dem Vortrag teil. Tolle Sache, mit wenig Aufwand. Dank an Walter Hussy für die Organisation.

- Monatlicher Stammtisch im Vereinsraum

„Ohne Essen OK“ könnten ab und an mehr Teilnehmer sein.

- Fertigstellung der Traditionsräume bis Juni 2009

„Ich darf mich an dieser Stelle nochmals bei allen Helfern, welche zur Gestaltung der Traditionsräume im Laufe vom Winter 2007 bis Sommer 2009 geholfen haben, recht herzlich für ihre Mithilfe bedanken“, so A. Rother.

- Einweihungs-Eröffnungsfeier Traditionsräume am 13.06.2009

Unsere Einweihungsfeier der Traditionsräume im Juni, wie dem 1. Vorsitzenden viele Gäste mitgeteilt haben, war eine sehr gelungene Veranstaltung.

Diese wurde unter Federführung von Gerhard Mümpfer organisiert und durchgeführt. „Herzlichen Dank Gerd.“ Weiter sagte der 1. Vorsitzende: „Darüber hinaus, möchte ich es aber nicht versäumen, auch allen anderen, die diese Feier, egal in welcher Form auch immer, unterstützt haben, recht herzlich zu danken. Leider wurde diese Veranstaltung durch unsere Mitglieder und Angehörigen sowie der Bevölkerung aus Külsheim nicht in der Form angenommen, wie wir es uns eigentlich erhofft hatten. Hierfür gibt es sicherlich eine Menge Gründe. Diese gilt es allerdings zukünftig bei allen Überlegungen für eventuelle Veranstaltungen zu bedenken und zu berücksichtigen. Für Tipps und Anregungen wären wir dankbar.“

- Großer Markt 2009 Pokalschießen/Umzug/Politischer Frühschoppen

Unser Traditionsverband hat mit der Mannschaft bestehend aus StFw a.D. Gaab (Teamleiter), OstFw Müller, StUffz a.D. van der Straeten, StFw a.D. Woitaschek, OstFw a.D. Wolpert und OstFw Rother. Unser Team hat einen beachtlichen 3. Platz unter den Herrenmannschaften belegt und den dritten Pokal in Folge für den Traditionsverband errungen. Dank an Teamleiter Paul Gaab.

- Eröffnungsfestumzug „Großer Markt“ und Bieranstich am 10.09.2009

Der Traditionsverband war dieses Mal wieder in einheitlichem Anzug im hinteren Bereich der Vereine, als 31. Marschgruppe, mit 16 Mitgliedern dabei.

- Besuch Firma Würth Industrie Service GmbH & Co. KG 17.10.2009

Bei der Veranstaltung waren 22 Teilnehmer mit an Bord.

Unsere Einweisung begann in Bad Mergentheim mit einem Vortrag von Herrn Bopp „Leiter Gebäude und Geländemanagement“ über die Konversion der ehemaligen Deutsch-Ordens-Kaserne in Bad Mergentheim sowie eine Einweisung in das Europäische Handelsgroßunternehmen Würth Industrie Service GmbH & Co. KG.

Im Anschluss hat uns Walter Hussy in die militärgeschichtliche Sammlung bei Würth Industrie eingewiesen.

Es folgte ein Rundgang durch die Logistikabteilung der Firma unter Leitung/Erläuterung von Herrn Bopp. Danach stellte Armin Rother den letzten Abschnitt in der Ausstellung „Führungskultur einst – jetzt“ vor.

Dank an unseren Busfahrers Reinhold Wolpert, der uns wieder wohlbehalten nach Kilsheim zurückbrachte und Dank auch dem Projektverantwortlichen Walter Hussy.

- Sammlung Kriegsgräberfürsorge 06. November 09

Im vierten Jahr nach Auflösung der Einheiten des Standortes Kilsheim führte der Traditionsverband erneut am **06.11.2009** die Haus und Straßensammlung mit der Unterstützung der Reservistenkameradschaft Kilsheim mit sehr großem Erfolg durch.

Auch wenn es sehr schwierig war die Truppe zusammen zustellen.

Wie bereits in den Jahren zuvor, hat sich der Einsatz unserer Vereinsmitglieder auch dieses Jahr wieder für das außergewöhnlich gute Sammelergebnis gelohnt.

Sammelergebnis: 2009 Kilsheim Stadt 1446,39 Euro
(2008: 1395,03 Euro)

Nach getaner Arbeit trafen sich die Sammler in unserem Vereinsraum und ließen den Tag bei einer guten Brotzeit ausklingen.

Rother bedankte sich noch mal bei allen recht herzlich.

Für die Zukunft gilt es auch bei diesem jährlich wiederkehrenden Vorhaben, neue Wege zu beschreiten, um die ständig präsenten und helfenden Mitgliedern etwas zu entlasten.

- Teilnahme am Volkstrauertag am 15.11.2009 in Kilsheim

Die Gedenkfeier wurde durch den Traditionsverband mit Unterstützung von Kameraden der Reservistenkameradschaft Kilsheim wie in den Jahren zuvor unterstützt und gab ihr somit einen würdigen Rahmen. Auch bei dieser Veranstaltung wird es immer schwieriger, Mitglieder zu finden, welche in Uniform dabei sein können. Dank den Teilnehmern!

- Benefizkonzert mit dem HMK 12 am 19.11.2009

Unser zweiter großer Höhepunkt im Veranstaltungskalender in 2009 war das erneute Benefizkonzert am **19.11.2009** mit dem Heeresmusikkorps 12 aus Veitshöchheim, mit großem Erfolg. Am Abend waren etwa 460 Konzertbesucher in der voll besetzten Festhalle. Es konnten, gemeinsam mit Herrn Bürgermeister Kuhn, an Frau Jung vom Bundeswehrsozialwerk sowie an den Rektor der Pater-Alois-Grimm Schule „Haus des Lernens“, Herrn Uihlein, die Spendensummen von jeweils **2650 Euro** übergeben werden.

Zusammenfassend darf ich mich bei Ihnen allen, egal in welcher Form auch immer Sie dieses Benefizkonzert unterstützt haben oder als Gast vor Ort waren, recht herzlich bedanken, so A. Rother.

Ob ein Benefizkonzert in 2011 erneut durchgeführt werden soll, gilt es in naher Zukunft wegen des Anforderungstermins des HMK 12 zu besprechen.

- Weihnachtsbaumschlagen am 10.12.2009

Das Weihnachtsbaum schlagen am 10.12.2009, war wieder traditionell eine gelungene Veranstaltung. Alle Teilnehmer hatten einen Weihnachtsbaum und haben sich anschließend in der Gaststätte „Zur Rose“ in Kilsheim getroffen. Dank gebührt Klaus Hussy für die Organisation.

- Winterwanderung an 21.02.2010

Wie bereits zur Tradition geworden, trafen sich am 21.02.2010 18 Teilnehmer und haben an der Winterwanderung des Traditionsverbandes teilgenommen. Die Gruppe wanderte einen kleinen Rundkurs, unter Führung von Wilfried Gans. Alle Teilnehmer haben die ca. 4 km lange Wanderstrecke bei tollem Winterwetter erfolgreich absolviert.

Nach der Rückkehr in Steinbach, kehrten die hungrigen Teilnehmer in den „Engel“ ein und haben sich beim Mittagessen, sowie anschließendem Kaffee und Kuchen bis in die Nachmittagsstunden gut unterhalten und erholt. Herzlichen Dank an Wilfried und an die Frauen, die den Kuchen spendiert haben.

- Homepage

Ist in der Regel aktuell, danke an Schietinger und Obertanner!

Gemeinsam mit den Anwesenden schaute Rother in die künftige Vereinsarbeit und nannte Einzelheiten der geplanten Aktivitäten:

- | | | |
|--|------------------|----------|
| ➤ Monatlicher Stammtisch, in der Regel am 1. Donnerstag im Monat. | | |
| ➤ Besuch Wehrgeschichtliches Museum | 26.06. | Ä |
| ➤ Grillfeier In und um das Gebäude 3 | 18.07. | |
| ➤ Teilnahme Burgfestspiel Röttingen | 22.07. | |
| ➤ Teilnahme Großer Markt U/S/P | September | |
| ➤ Besichtigung Traditionsräume | 17.10. | |
| ➤ Kriegsgräbersammlung am | 05.11. | |
| ➤ Teilnahme am Volkstrauertag am | 14.11. | |
| ➤ Weihnachtsbaumschlagen am | 09.12. | |

Zum Ende seines Tätigkeitsberichtes sprach Rother noch folgendes an:

„Zum einen Bitte ich Sie, falls sich Ihre Adresse, Mail-Adresse, Bankverbindung oder Tel. Nr. ändern sollte, teilen Sie dieses uns bitte unbedingt mit, dies erleichtert uns die Arbeit und spart Kosten, insbesondere wenn sich die Bankverbindung ändert. Es mussten bereits drei Mitglieder ausgeschlossen werden. Ebenso bitte ich Sie nehmen Sie aktiv an Vorhaben oder an Projekten und Aktivitäten teil. Den nur so macht der Aufwand bei allem auch Sinn.“
Rother bedankte sich für die Aufmerksamkeit und leitete über zum TOP 5.

TOP 5. Rechenschaftsbericht des Schriftführers

Was nun noch zu sagen ist, das ist die Bekanntgabe des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung, wie es in der Satzung gefordert, die Aufgabe des Schriftführers ist, so Heinrich Väth. Er halte es nicht für sinnvoll das Protokoll vorzulesen oder vorzutragen, weil durch die ständige Information der Mitglieder, z.B. durch die Mitgliederbriefe, alle immer auf dem neusten Informationsstand sind. Auf die Frage, wie künftig verfahren werden soll, waren sich alle einig, dass (wie auch bei der Versammlung schon geschehen) einige Exemplare zur Einsicht auf den Tischen ausgelegt werden.

Damit ist der Satzung Genüge getan, eine Satzungsänderung ist nicht so ohne weiteres möglich und mit Kosten verbunden, so der 1. Vorsitzende.

TOP 6. Geschäftsbericht des Kassierers

Klaus Husy berichtete stellvertretend für den Kassier wie folgt:

- Kontostand am 31.12.2008		7 593,23€
- Einnahmen im Geschäftsjahr 2009		5 535,66 €
dies setzt sich zusammen aus:		
▪ Spenden	90,00 €	
▪ Mitgliederbeiträge	2 519,00 €	
▪ Sonstige Eingänge, z.B. Feste	2 926,66 €	
- Ausgaben im Geschäftsjahr 2009		5 897,62 €
dies setzt sich zusammen aus:		
▪ Baumaßnahmen/Einrichten TradGeb.	4 448,62 €	
▪ Barabhebungen dergleichen	2 926,66 €	
▪ Rücklastschriften	99,00 €	
- Ergibt einen Kassenbestand von		7 231,27 €
= ein Minus von	361,96 €	
davon müssen Kautionsgelder abgezogen werden,		-1 650,00 €
somit verbleibt ein verfügbares Vermögen von		5 581,27 €

Grund der Mehrausgaben waren zwar das Einrichten der Traditionsräume und besondere Anschaffungen, wie z.B. ein Beamer/Küche. Aber trotz dem müssen wir aufpassen, dass wir nicht zu sehr von der Substanz leben, weil z.B. auch die Heizgebühr erstmalig in diesem Jahr fällig wird, so der 1. Vorsitzende.

Herbert Müller merkte an, dass die 361 EURO Mehrausgaben auf das Helferfest zurückzuführen sind, bei dem etwa dieser Betrag ausgegeben wurde. Das sei aber wichtig gewesen und er sehe für die Zukunft in finanzieller Hinsicht kein Problem.

TOP 7. Bericht der Kassenprüfer, Elvira Schmitt und Rainer Schwab

Rainer Schwab trug das Ergebnis vor:

Es wurden alle Belege überprüft und mit den Kontoständen verglichen. Eine zu Beginn festgestellte kleine Differenz konnte sofort geklärt werden. Die Nachweisführung war sehr übersichtlich, es wurde getrennt zwischen der Nachweisführung für das Benefizkonzert und den sonstigen Kassenbewegungen. Auch wurden die Belege verschiedenen Datums für die einzelnen Vorhaben zusammengefasst. Rainer Schwab dankte dem Kassierer für die korrekte und gute Führung der Kasse und beantragte die Entlastung des Kassierers. Die mit 28 Stimmen und einer Enthaltung beschlossen wurde.

TOP 8 Übergabe der Mitgliederversammlung an einen Versammlungsleiter

Armin Rother dankte dem Kassierer für die Arbeit und die, wie gewohnt, „auf Heller und Pfennig stimmende Kassenführung“ und übergab das Wort an den Wahlleiter.

Rainer Schwab beantragte die Entlastung der Vorstandschaft, die durch die anwesenden Mitglieder einstimmig beschlossen wurde. Nach den einführenden Worten und dem Vorschlag durch Rainer Schwab, dass durch Handzeichen abgestimmt werden soll, (der Vorschlag wurde einstimmig angenommen) wurde die Wahl, beginnend mit den Beisitzern, durchgeführt. Mit folgendem Ergebnis:

Die Beisitzer, PzJgKp 360	Ralf Koprowski,
InstKp 360	Hans Woitaschek,
PzBtl 361	Wilfried Gans,
PzBtl 364	Gerhard Patz,
PzBtl 364	Günther Düll,

ResLazGrp 7503	Paul Gaab,
KfzAusbKp	Klaus Hussy,
LogBtl 467	Heinrich Väth,
StOSanZ	Walter Hussy,
BwDLZ	Bernd Hemberle,
BwDLZ	Margot Adelman,
PzBtl 363	Wolfgang Brand,
PzBtl 363	Uwe Hamann und
Sonstige	Rita Lüdicke, wurden einstimmig gewählt.
Kassenwart	Gerd Mümpfer wurde einstimmig,
Schriftführer	Reinhold Wolpert wurde mit 28 Stimmen und einer Enthaltung,
Stv. Vorsitzender	Herbert Müller mit 28 Stimmen und einer Enthaltung
und 1. Vorsitzender	Armin Rother einstimmig gewählt.

Rainer Schwab dankte den alten Vorstandsmitgliedern für das Engagement und die Tatkraft und wünschte den neu Gewählten eine glückliche Hand.

Auch Armin Rother dankte Rainer Schwab sowie den alten Vorstandsmitgliedern für die konstruktive Zusammenarbeit und dem neuen Vorstand für die Bereitschaft künftig mitzuwirken.

Der Vorschlag des 1. Vorsitzenden, die Kassenprüfer Elvira Schmitt und Rainer Schwab für weitere 2 Jahre zu Kassenprüfern zu bestellen wurde einstimmig umgesetzt.

Rother hieß noch mal alle neu Gewählten und Bestellten herzlich willkommen, dankte allen im Namen der Vereinsmitglieder und für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Er wolle sich nun bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für das Engagement und ihren Einsatz bedanken, so der 1. Vorsitzende. Rother Würdigte die Arbeit des Beisitzers Walter May, der nicht anwesend sein konnte und sagte er bedanke sich noch persönlich und mit einem entsprechenden Präsent bei ihm.

Besonders hob Rother die jahrelange, intensive, kameradschaftliche und vorbildliche Arbeit des Schriftführers zum Wohle des Traditionsverbandes hervor und überreichte Heinrich Väth einen Geschenkkorb.

TOP 9. **Wünsche/Anträge/ Verschiedenes**

Durch Armin Rother wurde über folgende Punkte informiert:

- Vereinsshirt
- Homepage
- Begehung Gedenkstätte StOÜbPI
- Öffnungszeiten der Traditionsräume
- Nutzung des Vereinsraumes durch Mitglieder
- Besuch wehrgeschichtliches Museum in Rastatt
- Stammtisch
- Teilnahme Burgfestspiele
- Grillfeier

TOP 10. **Abschluss der Mitgliederversammlung**

Rother wünschte zum Schluss noch einige nette Stunden und einen guten Appetit beim gemeinsamen Essen.

im Original gezeichnet

Heinrich Väth
Schriftführer

im Original gezeichnet

Armin Rother
1. Vorsitzender